

Auflösungsbericht zum 31. Mai 2021

PTAM Absolute Return

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Auflösungsbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

PTAM Absolute Return

in der Zeit vom 1. Oktober 2020 bis 31. Mai 2021.

Hamburg, im August 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum 2020/2021	4
Vermögensübersicht per 31. Mai 2021	7
Vermögensaufstellung per 31. Mai 2021	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum 2020/2021

Anlageziel und Anlagepolitik

Der PTAM Absolute Return verfolgt als Anlageziel die Erzielung eines stetigen Ertrages bei geringem Risiko, unabhängig von der Entwicklung am Aktien- und Rentenmarkt.

Der PTAM Absolute Return ist ein Aktienfonds nach dem Kapitalanlagegesetzbuch. Er verfolgt einen reinen Alpha-Ansatz mit europäischen und nordamerikanischen Aktien als Anlageuniversum. Das heißt, das physische Investment in Aktien ist durch europäische und amerikanische Terminkontrakte oder Optionen abgesichert. Der Grad der Absicherung kann zwischen 70 und 130 Prozent schwanken, jedoch wird fast durchweg ein Absicherungsgrad von 100 Prozent angestrebt.

Da Leerverkäufer inzwischen in der Lage sind, auch größeren Aktien kurzfristig zweistellige Verluste beizubringen, ist der Fonds nach Aktientiteln breit gestreut. Zu diesem Zweck wurde das Anlageuniversum nach Sektoren tief aufgegliedert und werden die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt, nämlich automatische Aktualisierung von Kursdaten und Unternehmenskennzahlen und automatische Verarbeitung der Daten und Aufbereitung in grafischer und tabellarischer Form mit dem Ziel rasch einen Überblick über die Markttrends zu gewinnen und rasch re-

agieren zu können. Auf diese Weise können die häufig im Markt auftretenden Abwärtstrends bzw. Unterperformance von Einzelwerten erkannt und teilweise vermieden werden.

Die Investitionsentscheidung nach Sektoren und Aktien erfolgt zum einen auf der Basis von Makroanalysen im Hinblick auf zyklische und nichtzyklische Werte zum anderen auf der Basis der Signale nach Sektoren, indem aus den Outperformern nach fundamentalen Kriterien der Aktienanalyse schließlich die Endauswahl erfolgt.

Der PTAM Absolute Return verfolgt eine aktive Fondspolitik.

Auflösung

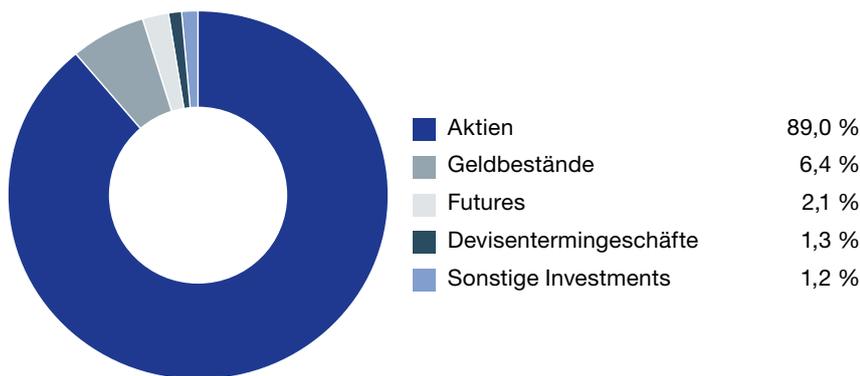
Im November 2020 wurden sämtliche Positionen im PTAM Absolute Return aufgelöst. Die Grundidee von Absolute Return Fonds, nämlich Absicherung des Gesamtmarktrisikos und Outperformance von Einzelwerten, ist durch die immer stärkere Einmischung der Zentralbanken in die Märkte zunichte gemacht worden. Die Zentralbanken selbst übernehmen nun die Absicherung des Gesamtmarktrisikos, was der Begriff "Fed-Put" zum Ausdruck bringt. Da infolgedessen selbst in der Krise die Märkte auf Höchstständen sind und damit die erwarteten Renditen niedrig, kommt es auf

der Suche nach Rendite zu wilden Schwankungen in der Performance von Einzelwerten, die nicht ökonomisch, also fundamental begründet sind. Szenarien, sogenannte "stories", über mögliche Marktentwicklungen mit häufig politischem Hintergrund, wie etwa eine mögliche Dominanz der Demokratischen Partei in den USA, wechseln ständig und werden in Sekundenschnelle über Aktienkörbe wie ETFs oder Optionen umgesetzt, mit der Folge, dass die Gewinner am Markt laufend wechseln, was zuletzt durch die Hoffnung auf einen Impfstoff auf die Spitze getrieben wurde.

Die fundamentale Aktienanalyse mit der Identifikation mittel- und langfristiger gewinnbringender wirtschaftlicher Trends gerät dagegen ins Hintertreffen. Auf dieser Basis wurden in der Vergangenheit beste Ergebnisse erzielt. Derzeit und vermutlich auf absehbare Zeit ist das nicht mehr möglich. Es ist zwar nicht auszuschließen, dass sich das Blatt bezüglich der Chancen von Absolute Return Fonds wieder wendet, aber eine solche Wende lässt sich derzeit nicht vorhersagen. Da im Laufe des Jahres trotz ständiger Verbesserung meiner Systeme und trotz höchsten persönlichen Einsatzes der Absolute Return Fonds gelitten hat, wurde die Verwaltung des Fonds gekündigt. Diese Entscheidung wurde auch durch die exponentiell wachsende bürokratische Belastung herbeigeführt.

Portfoliostruktur

30.09.2020*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

31.05.2021



Wertentwicklung und Veräußerungsergebnisse

Die Wertentwicklung des Fonds vom 30.9.2020 bis 31.5.2021 betrug für die Class A +1,91 %.

Die Wertentwicklung des Fonds vom 30.9.2020 bis 03.03.2021 betrug für die Class B -3,40 %.

Das Veräußerungsergebnis resultierte im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und durch Derivategeschäfte.

Die Wesentlichen Risiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreis-

entwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressausfallrisiken bestehen nicht, da der Fonds nur in hochliquide europäische und nordamerikanische Aktien investiert war. Soweit zur Liquiditätssteuerung vorübergehend in Anleihen investiert wird, handelt es sich dabei um europäische Staatsanleihen.

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen

und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens.

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum ebenfalls nicht zu verzeichnen.

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen

Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungs-

gesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den PTAM Absolute Return ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Die Anteilklasse Class B wurde zum 3. März 2021 aufgelöst.

Der PTAM Absolute Return wurde mit Ablauf des 31. Mai 2021 aufgrund der Rückgabe sämtlicher Anteile aufgelöst.

23. Juni 2021,
Dr. Walter Naggl

Vermögensübersicht per 31. Mai 2021

Fondsvermögen: EUR 15.657,78 (10.680.902,21)

Umlaufende Anteile: Class A 203 (60.077)

Class B *) 0 (82.160)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 30.09.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	25	157,00	(89,59)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	0	0,00	(2,77)
3. Derivate	0	0,00	(3,52)
4. Bankguthaben	0	0,00	(5,13)
5. Sonstige Vermögensgegenstände	0	0,00	(0,02)
II. Verbindlichkeiten			
	-9	-57,00	(-1,03)
III. Fondsvermögen			
	16	100,00	

*) Die Anteilklasse Class B wurde zum 03.03.2021 aufgelöst

Vermögensaufstellung per 31. Mai 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	24.583,43				24.583,43	157,00
Summe der Bankguthaben							EUR	24.583,43	157,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-8.925,65			EUR	-8.925,65	-57,00
Fondsvermögen							EUR	15.657,78	100 2)
PTAM Absolute Return Class A									
Anteilwert							EUR	77,13	
Umlaufende Anteile							STK	203	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 35.675.236,64 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Independence Group NL Registered Shares o.N.	AU000000IG04	STK	-	75.000	
Northern Star Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000NST8	STK	-	12.500	
St. Barbara Ltd.	AU000000SBM8	STK	-	75.000	
Argonaut Gold Inc.	CA04016A1012	STK	-	75.000	
SSR Mining	CA7847301032	STK	-	8.000	
Torex Gold Resources Inc.	CA8910546032	STK	-	5.000	
TransAlta Renewables Inc. Registered Shares o.N.	CA8934631091	STK	-	17.500	
West Fraser Timber Co. Ltd. Registered Shares o.N.	CA9528451052	STK	2.000	2.000	
BKW	CH0130293662	STK	750	2.250	
Nestlé S.A.	CH0038863350	STK	-	2.750	
Swiss Prime Site AG	CH0008038389	STK	-	2.000	
AGEAS	BE0974264930	STK	3.500	3.500	
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037	STK	-	12.000	
ASML Holding N.V.	NL0010273215	STK	-	1.000	
ASR Nederland N.V. Aandelen aan toonder o.N.	NL0011872643	STK	-	4.000	
bpost	BE0974268972	STK	5.000	17.500	
CA Immobilien Anlagen	AT0000641352	STK	-	7.000	
CRH	IE0001827041	STK	-	5.000	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	4.250	4.250	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	10.000	10.000	
Fresenius Medical Care	DE0005785802	STK	-	3.000	
Heijmans N.V. Cert.v.Aandelen EO -,30	NL0009269109	STK	-	22.500	
Kojamo Oyj Registered Shares o.N.	FI4000312251	STK	6.000	6.000	
LEG Immobilien	DE000LEG1110	STK	-	2.000	
Nordea Bank Abp	FI4000297767	STK	20.000	20.000	
PostNL N.V.	NL0009739416	STK	-	100.000	
Proximus S.A.	BE0003810273	STK	10.000	10.000	
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213	STK	-	7.000	
Schneider Electric	FR0000121972	STK	-	3.000	
SMA Solar Technology AG	DE000A0DJ6J9	STK	4.000	4.000	
Compagnie de Saint-Gobain	FR0000125007	STK	4.000	4.000	
Strabag SE	AT000000STR1	STK	-	3.750	
TAG Immobilien	DE0008303504	STK	-	10.000	
TeamViewer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900	STK	1.000	6.000	
Telenet Group Holding	BE0003826436	STK	5.000	5.000	
Vivendi	FR0000127771	STK	-	8.000	
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	1.000	6.000	
D S Smith PLC Shares LS -,10	GB0008220112	STK	-	70.000	
Europris ASA Navne-Aksjer NK 1	NO0010735343	STK	-	65.000	
Fjordkraft Holding ASA	NO0010815673	STK	2.500	17.500	
Yara	NO0010208051	STK	-	4.500	
Ohlson AB, Clas Namn-Aktier B SK 1,25	SE0000584948	STK	-	30.000	
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SE0000108656	STK	-	40.000	
Skanska	SE0000113250	STK	-	12.500	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Tele2 AB Namn-Aktier B SK -,625	SE0005190238	STK	-	25.000	
Abbott Laboratories	US0028241000	STK	-	3.000	
Evergy Inc.	US30034W1062	STK	4.000	4.000	
Hologic Inc.	US4364401012	STK	2.500	2.500	
JPMorgan Chase & Co.	US46625H1005	STK	-	2.500	
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	-	2.500	
Palo Alto Networks Inc.	US6974351057	STK	-	750	
Resolute Forest Products Inc. Registered Shares DL 1	US76117W1099	STK	25.000	25.000	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048	STK	-	1.000	
Andere Wertpapiere					
Cofinimmo	BE0003593044	STK	-	1.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Saracen Mineral Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000SAR9	STK	-	55.000	
Interfor Corp. Registered Shares o.N.	CA45868C1095	STK	10.000	10.000	
Amazon.com Inc.	US0231351067	STK	50	50	
Charter Communications Inc. Reg. Sh. Class A DL-,001	US16119P1084	STK	-	400	
Coherus Biosciences Inc. Registered Shares DL -,0001	US19249H1032	STK	-	7.500	
Comcast Corp. Class A	US20030N1019	STK	2.500	2.500	
Fiserv	US3377381088	STK	-	3.500	
Global Payments	US37940X1028	STK	-	1.000	
Lumentum Holdings Inc. Registered Shares DL -,001	US55024U1097	STK	-	3.000	
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	1.400	3.400	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Swiss Market Index(SMI)		CHF			1.417,36
Basiswerte: DAX Index, ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			1.514,96
Basiswerte: S&P 500 Index, Russell 2000 Index, Nasdaq-100 Index		USD			197,41

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2020 bis 31. Mai 2021	PTAM Absolute Return Class A		PTAM Absolute Return Class B**)	
I. Erträge				
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.307,30		0,00
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-151,49		0,00
davon negative Habenzinsen	EUR	-151,49		0,00
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-472,61		0,00
4. Sonstige Erträge	EUR	160,63		0,00
Summe der Erträge	EUR	1.843,83		0,00
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-224,46		0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.952,96		0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-663,57		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.150,65		0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-222,13		0,00
6. Aufwandsausgleich	EUR	9.772,68		0,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-441,09		0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.402,74		0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	166.720,70		0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-88.079,37		0,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	78.641,33		0,00
V. Realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	80.044,07		0,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-675.584,71		-654.862,11
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	56.484,71		76.110,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	-619.100,00		-578.751,54
VII. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	-539.055,93		-578.751,54

**) Die Anteilklasse Class B wurde zum 03.03.2021 aufgelöst

Entwicklung des Sondervermögens 2021

	PTAM Absolute Return Class A		PTAM Absolute Return Class B	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Berichtszeitraumes	EUR	4.549.996,42	EUR	6.130.905,79
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-2.878,80	EUR	-3.008,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-4.243.602,58	EUR	-5.837.179,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	0,00	EUR	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-4.243.602,58	EUR	-5.837.179,36
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	251.198,67	EUR	288.033,11
4. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	-539.055,93	EUR	-578.751,54
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-675.584,71	EUR	-654.862,11
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	56.484,71	EUR	76.110,57
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Berichtszeitraumes	EUR	15.657,78	EUR	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
PTAM Absolute Return Class A			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.112,57	5,48
2. Realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR	80.044,07	394,31
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	88.079,37	433,89
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
III. Verteilung durch Anteilscheinrücknahmen wegen Auflösung	EUR	169.236,01	833,67
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
PTAM Absolute Return Class A				
2018	EUR	6.265.903,60	EUR	85,76
2019	EUR	5.989.813,77	EUR	83,10
2020	EUR	4.549.996,42	EUR	75,74
Auflösung 31.05.2021	EUR	15.657,78	EUR	77,13
PTAM Absolute Return Class B				
2018	EUR	7.838.686,58	EUR	86,59
2019	EUR	8.794.609,50	EUR	82,93
2020	EUR	6.130.905,79	EUR	74,62
Auflösung 03.03.2021	EUR	21.609,96	EUR	72,03

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	0,00
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,00 %
größter potentieller Risikobetrag	1,80 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,69 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,18
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

iBoxx EUR Eurozone Clean Price Index in EUR	40,00 %
MSCI - World Index	60,00 %

Sonstige Angaben

PTAM Absolute Return Class A		
Anteilwert	EUR	77,13
Umlaufende Anteile	STK	203

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote		
PTAM Absolute Return Class A		0,97 %
PTAM Absolute Return Class B (für den Zeitraum 1. Oktober 2020 bis 3. März 2021)		1,02 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	22.617,18
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes		
PTAM Absolute Return Class A		0,00 %
PTAM Absolute Return Class B (für den Zeitraum 1. Oktober 2020 bis 3. März 2021)		0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt für die Anteilklasse PTAM Absolute Return Class A keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse PTAM Absolute Return Class B keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

PTAM Absolute Return Class A: EUR 137,67 Erträge aus Sammelklagen

PTAM Absolute Return Class B: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

PTAM Absolute Return Class A: EUR 99,70 Kosten Quellensteuerrückerstattungsantrag; EUR 80,41 Kosten Publikation fundinfo

PTAM Absolute Return Class B: EUR 0,00

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR 16.990.377,86
davon feste Vergütung	EUR 13.478.569,31
davon variable Vergütung	EUR 3.511.808,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)	225
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR 0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR 1.231.250,20

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.729.105
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. August 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Auflösungsbericht des Sondervermögens PTAM Absolute Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 31. Mai 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 31. Mai 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Auflösungsbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Auflösungsberichts in Übereinstimmung mit § 105 Abs. 3 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung

durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Auflösungsbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Auflösungsberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Auflösungsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Auflösungsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 105 Abs. 3 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Auflösungsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Auflösungsbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil

- zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
 - gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Auflösungsberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
 - beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Auflösungsberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
 - beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Auflösungsberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Auflösungsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 9. August 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 277.285.859,14
(Stand: 31.12.2020)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de